

*Timing*



ALGE-TIMING

LapTimer

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Tastaturbedienung und Start .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Programm LapTimer .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Bedienung des Programms Laptimer: .....</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>Anzeigetafel Modus .....</b>	<b>3</b>
4.1	Gesamtlaufzeit:.....	3
4.2	Rundenzeit:.....	4
<b>5</b>	<b>DRUCKER MODUS .....</b>	<b>4</b>
5.1	Drucker Laufzeit EIN .....	4
5.2	Drucker Laufzeit AUS .....	4
<b>6</b>	<b>RS 232 Schnittstelle .....</b>	<b>5</b>
6.1.1	RS 232 Befehle.....	6

***Technische Änderungen im Sinne des Fortschritts vorbehalten!***

ALGE-TIMING GmbH & Co  
Rotkreuzstrasse 39  
A-6890 Lustenau  
Telefon: +43 5577-85969  
Fax: +43 5577-85969  
e-Mail: [office@alge-timing.com](mailto:office@alge-timing.com)  
Internet: <http://www.alge-timing.com>

Tel: 0043 / 5577 / 85966  
Fax: 0043 / 5577 / 85966-4

## 1 Tastaturbedienung und Start














Siehe Bedienungsanleitung „TIMY ALLGEMEIN“

## 2 Programm LapTimer

Das Programm LapTimer wurde für jene Sportarten entwickelt, welche Rundenzeiten messen. (zB. Motorrad Rennen).

Dabei besteht die Möglichkeit, dass sich gleichzeitig mehrere Teilnehmer auf der Strecke befinden. Um die Zeit messen zu können, muss die entsprechende Nummer des Teilnehmers eingegeben werden, bevor dieser eine Runde beendet.

## 3 Bedienung des Programms LapTimer:

- Schalten Sie den Timy gemäß der Bedienungsanleitung „Timy Allgemein“ ein.
- Wählen Sie den Programmpunkt <LapTimer>
- Löschen Sie den Speicher mit der Taste  oder  und drücken Sie eine der beiden OK Tasten (grün  oder rot )
- Geben Sie die Tagezeit sowie das Synchronisierungsdatum ein und bestätigen Sie dies mit , , oder . Starten Sie die Synchronisierung mit der Taste START .
- Nun wird die ID Nummer sowie die Nullzeit angezeigt.
- Weitere ID Nummern geben Sie über die Tastatur ein und bestätigen diese mit  oder .
- Starten Sie den Teilnehmer mittels Startimpuls (Kanal 0) bzw. über die Tastatur .
- Stoppen Sie den jeweiligen Teilnehmer mittels Zielimpuls (z.B. Lichtschranke)
- Für einen neuerlichen Start, geben Sie die ID Nummer ein und drücken Sie  und danach . Nun kann diese ID Nummer erneut starten.

## 4 Anzeigetafel Modus

Es besteht die Auswahl zwischen zwei Modi:

GESAMTLAUFZEIT (total runtime)

RUNDENZEIT (laptime)

Anleitung zur Auswahl der Modi:

- Drücken Sie die Taste <MENU>
- Wählen Sie <LAPTIMER>
- Und danach <GAZ-MODE>
- Nun stehen die Modi Gesamtlaufzeit <TOTAL-RUNTIME> bzw. Rundenzeit <LAP-TIME> zur Auswahl.

### 4.1 Gesamtlaufzeit:

Auf der Anzeigetafel wird die Gesamtlaufzeit, jedoch nicht die Rundenzeit angezeigt.

## 4.2 Rundenzeit:

Auf der Anzeigetafel wird die Rundenzeit, jedoch nicht die Laufzeit angezeigt.

## 5 DRUCKER MODUS

Es kann entweder die Rundenzeit oder auch zusätzlich die Laufzeit gedruckt werden.

Um dies einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste <MENU>.
- Wählen Sie <LAPTIMER>
- Und danach <PRINT RUNTIME>
- Nun kann eingestellt werden, ob die Laufzeit gedruckt werden soll. <EIN> oder <AUS>.

### 5.1 Drucker Laufzeit EIN

Für jede gestoppte Zeit wird die Startzeit, Zielzeit, Laufzeit sowie die Rundenzeit (sequenzielle Zeit) gedruckt. Folgendes Beispiel bezieht sich auf einen Wettkämpfer:

0001	SZ	11:59:33.5736
	ZZ	12:00:39.9269
1	LZ	1:06.35
1	SQ	1:06.35
0001	SZ	11:59:33.5736
	ZZ	12:01:45.3325
2	LZ	2:11.75
2	SQ	1:05.40

ID Nummer 1 Startzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Erste Rundenzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Laufzeit (erste Runde)  
ID Nummer 1 Rundenzeit (erste Runde)  
ID Nummer 1 Startzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Zweite Rundenzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Laufzeit (zweite Runde)  
ID Nummer 1 Rundenzeit (zweite Runde)

### 5.2 Drucker Laufzeit AUS

Für jede gestoppte Zeit wird die Startzeit, Zielzeit sowie die Rundenzeit (sequenzielle Zeit) gedruckt. Folgendes Beispiel bezieht sich auf einen Wettkämpfer.

0001	SZ	11:59:33.5736
	ZZ	12:00:39.9269
1	SQ	1:06.35
0001	SZ	11:59:33.5736
	ZZ	12:01:45.3325
2	SQ	1:05.40

ID Nummer 1 Startzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Erste Rundenzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Rundenzeit (erste Runde)  
ID Nummer 1 Startzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Zweite Rundenzeit (Tageszeit)  
ID Nummer 1 Rundenzeit (zweite Runde)

## 6 RS 232 Schnittstelle

### RS 232 Schnittstelle

Standard 38.400 Baud (einstellbar: 2400, 4800, 9600, 19200, 38400)

8 Data-Bit, kein Paritäts-Bit, 1 Stop-Bit

ASCII Characters

0056	C0	12:13:43.9682	00	Startzeit der ID 56
0056	C1	12:14:50.8340	01	Zielzeit 1 (Rundenzeit von 1) der ID 56
0056	RT	00:01:06.86	01	Laufzeit 1 der ID 56
0056	SQ	00:01:06.86	01	Rundenzeit 1 der ID 56
0056	C1	12:15:55.1055	02	Zielzeit 2 (Rundenzeit 2) der ID 56
0056	RT	00:02:11.13	02	Laufzeit 2 der ID 56
0056	SQ	00:01:04.27	02	Rundenzeit 2 der ID 56
n0056				Änderung der ID Nummer
c0056	C0	12:13:43.9682	00	Zurückstellung der ID 56 zum Neustart (Startzeit löschen)
n0056				Änderung der ID Nummer
0056	C0	12:16:22.0366	00	Startzeit der ID 56
n0057				Änderung der ID Nummer
0057	C0	12:16:40.3722	00	Startzeit der ID 56
n0056				Änderung der ID Nummer
0056	C1	12:17:28.3744	01	Zielzeit 1 (Rundenzeit 1) der ID 56
0056	RT	00:01:06.33	01	Laufzeit 1 der ID 56
0056	SQ	00:01:06.33	01	Rundenzeit 1 der ID 56
n0057				Änderung der ID Nummer
0057	C1	12:17:47.0784	01	Zielzeit 1 (Rundenzeit 1) der ID 56
0057	RT	00:01:06.70	01	Laufzeit 1 der ID 57
0057	SQ	00:01:06.70	01	Rundenzeit 1 der ID 57

Jede Reihe endet mit einer **Zeilenumschaltung**.

### Erster Buchstabe:

n .....Eingabe einer neuen ID Nummer

c.....Löschen einer ID Nummer zum Neustart

### Kanäle:

Kanal 0	C0	max. Präzision 1/10.000
Kanal 0M	C0M	max. Präzision 1/100 – manuell = Tastatur
Kanal 1	C1	max. Präzision 1/10.000
Kanal 1M	C1M	max. Präzision 1/100 – manuell = Tastatur
Kanal 2	C2	max. Präzision 1/10.000
Kanal 3	C3	max. Präzision 1/10.000
Kanal 4	C4	max. Präzision 1/10.000
Kanal 5	C5	max. Präzision 1/100
Kanal 6	C6	max. Präzision 1/100
Kanal 7	C7	max. Präzision 1/100
Kanal 8	C8	max. Präzision 1/100

## 6.1.1 RS 232 Befehle

Syntax	Parameter	Beispiel	Erklärung	Beschreibung
BE	0 or 1	BE0 BE1BE?	Piepton	Aufforderung EIN/AUS
BWF		BWF	Update des Programms - RS 232	Danach Update Datei
USB-TIMY:BWF!!!!		USB-TIMY:BWF!!!!	Update des Programms - USB	Danach Update Datei
DIT1	00 - 99	DIT103 DIT1?	Anzeigezeit 1 auf dem Display	Aufforderung, Einstellung
DIT2	00 - 99	DIT299 DIT2?	Anzeigezeit 2 auf dem Display	Aufforderung, Einstellung
DTF	00.01 - 59.99	DTF00.03 DTF?	Verzögerungszeit f. Ziel- u. Zwischenzeit	Aufforderung, Einstellung
DTS	00.01 - 59.99	DTS09.99 DTS?	Verzögerungszeit für Start	Aufforderung, Einstellung
KL	0 or 1	KL0 KL1 KL?	Tastatursperre	Aufforderung, EIN/AUS
NSF?		NSF?	Timy Programmversion	Sendet NSFV03B2
PRI_AF	0 - 9	PRI_AF3	Einstellung des Zeilenvorschubs für den Drucker	Drucker Autozeilenvorschub 0 - 9
PRI	0 or 1	PRI0 PRI1	Drucker ein oder aus	Aufforderung EIN/AUS
PRILF		PRILF	Zeilenvorschub des Druckers	Einstellung
PRILO		PRILO	Druck des ALGE-Logo	Einstellung
PRIM		PRIM	Speicherausdruck	Speicherausdruck
RSM		RSM	Senden des Speichers via RS 232	Speicher via RS 232
SL	0 or 1	SL0 SL1 SL?	Druck des ALGE Logo (einschalten)	Aufforderung EIN/AUS
TIMYINIT		TIMYINIT	Ausgabe der Timy Hardware Nummer	Nicht festgelegt